



Sammlung Theaterzettel

Wallensteins Lager

Schiller, Friedrich

1905-04-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Mittwoch, den 12. April 1905.

44. Vorstellung im Abonnement C.

Schiller-Cyclus.

5. Vorstellung:

Wallenstein's Lager.

Vorspiel in einem Akt von Friedrich Schiller.

Regie: Carl Dalmonico.

Personen:

Wachtmeister) eines Terzky'schen
Trompeter) Karabiner-Regiments
Konstabler
Scharfschützen
Hollische reitende Jäger
Arkebussier vom Regiment Tiefenbach
Kürassier von einem lombard. Regiment
Kürassier von einem wallon. Regiment
Buttlerischer Dragoner

(Alex Kökert.
(Karl Neumann Hoditz.
Bruno Hildebrandt.
(Emil Vanderstetten.
(Hugo Schödl.
(Alfred Möller.
(Hans Ausfelder.
(Gustav Kallenberger.
(Wilh. Semes.
Joachim Kromer.
Franz Ludwig.
Hugo Voisin.

Ein Kroat
Ein Ublan
Ein Rekrut
Ein Bürger
Ein Bauer
Ein Bauernknabe
Kapuziner
Markederterin
Eine Aufwärterin
Ein Soldatenjunge
Ein Schulmeister

Adolf Peters.
Carl Lobertz.
Alfred Sieder.
Richard Eichrodt.
Paul Tietsch.
Emma Grötzner.
Emil Hecht.
Elise De Lank.
Luise Wagner.
Marie Kersebaum.
Heinrich Brentano.

Soldaten. Knaben. Marketenderinnen. Der Schauplatz ist im Wallenstein'schen Lager vor der Stadt Pilsen in Böhmen.
Die neue Dekoration entworfen von Direktor Auer, — ausgeführt von Hoftheatermaler Remler.

Hierauf:**Die Piccolomini.**

Schauspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller.

Regie: Carl Dalmonico.

Personen:

Wallenstein, Herzog zu Friedland, Generalissimus im dreissigjährigen Kriege
Herzogin von Friedland seine Gemahlin
Thekla, seine Tochter
Octavio Piccolomini, Generalleutnant
Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst eines Kürassier-Regiments
Graf Terzky, Wallensteins Schwager, Chef mehrerer Regimenter
Gräfin Terzky, seine Gemahlin
Illo, Feldmarschall, Wallensteins Vertrauter
Isolani, General der Kroaten
Buttler, Chef eines Dragoner-Regiments
Tiefenbach,
Don Maradas,
Götz,
Colalto,

Julie Schulz
Hanna v. Rothenberg
Toni Wittels.
Hans Godeck.
Georg Köhler.
Hans Ausfelder.
Riza Bajor.
Paul Tietsch.
Emil Hecht.
Christian Eckelmann.
Richard Eichrodt.
Karl Lobertz.
Eduard Jachtmann.
Theodor Starke.

Rittmeister Neumann, Terzky's Adjutant
Kriegsrat von Questenberg
Ein Kornet
Kellermeister des Grafen Terzky
Erster
Zweiter
Dritter } Diener des Grafen Terzky
Vierter
Fünfter
Diener Wallensteins
Ein Diener Octavio's

Alexander Kökert.
Karl Neumann-Hoditz.
Gustav Kallenberger.
Karl Ernst, Carl Dalmonico
Karl Welde.
Adolf Peters.
Georg Harder.
Richard Corvil.
August Krebs.
Bruno Hildebrandt.
Heinrich Füllkrug.

Oberste, Generale.
Ort der Handlung: Pilsen.

* * * Wallenstein: Herr Georg Molenar vom Kgl. Hoftheater in Berlin als Gast.

Die neue Dekoration des 3. Aktes: „Bankettsaal“, — von Hofdekorationsmaler Hartwig in Berlin.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Anfang 7^{1/2} Uhr.Ende gegen 11^{1/2} Uhr.

Nach dem Vorspiel und nach dem dritten Akt des Schauspiels findet je eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Ferdinand Langer.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe Mk. 6.— per Platz
3. und 4. Reihe „ 5.— „ „
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe „ 3.— „ „
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe „ 2.— „ „
2. und 3. Reihe „ 1.50 „ „
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe „ 2.50 „ „
Loge III. Rang, 2. Reihe „ 1.20 „ „

Sperrsitz im I. Parkett Mk. 3.50 per Platz
Sperrsitz im II. Parkett „ 2.50 „ „
Nicht nummerierte Plätze.
Stehplatz im Parkett Mk. 2.50 per Platz
Parterre „ 1.50 „ „
Galerieloge „ .80 „ „
Galerie „ .40 „ „

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Biletverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10⁴² nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11¹², Zug 11¹⁵ nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11⁴⁵, Zug 10⁵⁵ nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterschluss.

Donnerstag, den 13. April 1905. 44. Vorstellung im Abonnement D.

Schiller-Cyclus. 6. Vorstellung:**Wallensteins Tod.**

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich Schiller.

* * * Wallenstein: Herr Georg Molenar vom Kgl. Hoftheater in Berlin als Gast.

Anfang 7 Uhr.